

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

<b>Handelsname</b>	<b>Bayroklar WP Set (Komp.1 Bayroklar WP)</b> Rez.-Nr. 410502
<b>Hersteller / Lieferant</b>	BAYROL Deutschland GmbH Lochhamer Straße 29, D-82152 Planegg Telefon 089/85701-0, Telefax 089/85701-241
<b>Auskunftgebender Bereich</b>	Labor Telefon 089/85701-0
<b>Notfallauskunft</b>	Giftnotruf München (oder jedes andere Giftinformationszentrum) Telefon 089/19240

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### Chemische Charakterisierung

Desinfektions- und Oxidationsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung. Inhaltsstoffe: Tripelsalz aus Kaliumperoxomonosulfat, Kaliumhydrogensulfat und Kaliumsulfat

### Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]
70693-62-8	Pentakalium-bis(peroximonosulfat)-bis(sulfat)	> 90 C,O

## 3. Mögliche Gefahren

### R-Sätze

41 Gefahr ernster Augenschäden.

## 4. Erste Hilfe

### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.  
Betroffene an die frische Luft bringen.

### Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt

Augenärztliche Behandlung.  
Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

### Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Wasser

### Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

### Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Vollschutzanzug tragen.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Reste mit Wasser abspülen.

Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

**7. Handhabung und Lagerung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei sachgemässer Verwendung keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefässe zurückgeben.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und kühl aufbewahren.

Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

**Handschutz**

Handschuhe aus Gummi

**Augenschutz**

Schutzbrille

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen vermeiden.

**Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Form**

Tablette

**Farbe**

weiss

**Geruch**

geruchlos

**Sicherheitsrelevante Daten**

	Wert	Temperatur	Bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	2 - 3	20 °C	10 g/l	potentiometrisch	
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	250 g/l	20 °C			



## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen

Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

Reaktionen mit Verunreinigungen.

Reaktionen mit Reduktionsmitteln.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeldioxid

Sauerstoff

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>LD50 Akut Oral</b>	> 2000 mg/kg	Ratte		
<b>Reizwirkung Haut</b>	reizend			
<b>Reizwirkung Auge</b>	reizend			
<b>Sensibilisierung Haut</b>	nicht sensibilisierend			

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxische Wirkungen

	Wert	Spezies	Methode	Bewertung
<b>Daphnie</b>	EC50 5,3 mg/l (24 h)	Daphnia magna	OECD	

### Allgemeine Hinweise

Im Abwasser erfolgt rasche Reduktion oder Zersetzung zu Kaliumhydrogensulfat und Sauerstoff.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Abfallschlüssel

06 03 99

### Abfallname

Abfälle a.n.g.

### Empfehlung für das Produkt

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

### Empfehlung für die Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

### Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

## 14. Transportvorschriften

**Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)**

<b>Bezeichnung des Gutes</b>	Ätzender saurer anorganischer fester Stoff, n.a.g. (Kaliumperoxomonosulfat)
<b>Klasse/Ziffer/Buchstabe</b>	8 / 16c
<b>Gefahr-Nr.</b>	80
<b>Stoff-Nr.</b>	3260

**Seeschiffstransport IMDG/GGV See**

<b>Richtiger technischer Name</b>	Corrosive solid, acidic, inorganic, n.o.s. (Potassiumperoxomonosulphate)
<b>Klasse</b>	8
<b>UN-Nr.</b>	3260
<b>PG</b>	III
<b>MFAG</b>	760
<b>EmS-Nr.</b>	8-15
<b>IMDG Page</b>	8150-1

**Lufttransport ICAO/IATA**

<b>Richtiger technischer Name</b>	Corrosive solid, acidic, inorganic, n.o.s. (Potassiumperoxomonosulphate)
<b>Klasse</b>	8
<b>UN/ID-Nr.</b>	3260
<b>PG</b>	III

## 15. Vorschriften

**Hinweise zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennzeichnung**

**Xi** Reizend

**R-Sätze**

41 Gefahr ernster Augenschäden.

**S-Sätze**

- 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.  
17 Von brennbaren Stoffen fernhalten.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
28.1 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.  
3 Kühl aufbewahren.  
39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
8 Behälter trocken halten.

**Nationale Vorschriften**

**Wassergefährdungsklasse** 1

## 16. Sonstige Angaben

**Quellen der wichtigsten Daten**

Ergebnisse eigener Prüfungen und Untersuchungen.  
Literaturangaben.  
Toxizitätsstudien, NIOSH-Tox-Daten.  
Gesetzliche Vorschriften und sonstige Regelwerke